

09.04.14

10 Jahre EU-Osterweiterung: Die Leibniz-Gemeinschaft und das Inforadio laden zur Podiumsdiskussion ein

Die Leibniz-Gemeinschaft und das Inforadio vom Rundfunk Berlin-Brandenburg laden zur Podiumsdiskussion in der Reihe „**Das Forum mit Harald Asel**“ unter dem Spezialtitel „Rechts und links der Oder: Erfahrungen und Pläne nach zehn Jahren EU-Osterweiterung“ ein.

Die Veranstaltung findet am Mittwoch, 9. April 2014 um 18:00 Uhr, in der Leibniz-Gemeinschaft, Chausseestraße 111, 10115 Berlin (U-Naturkundemuseum), statt.

Am 01. Mai 2004 erfolgte die bislang größte Erweiterung der Europäischen Union, im Zuge derer 10 Staaten, von Estland bis Malta, beitraten. Nach und nach vervollständigten die Arbeitnehmerfreizügigkeit und der Wegfall der Grenzkontrollen nach dem Beitritt zum Schengen-Abkommen die Integration der ostmitteleuropäischen Länder.

Inforadio und die Leibniz-Gemeinschaft fragen zum Jubiläum:

Wo stehen wir? Und wo möchten die Akteure zwischen Berlin und Poznan hin? Ist in zehn Jahren eine gemeinsame regionale Identität entstanden? Und was bedeutet der Sog der Globalisierung für Ankommen und Bleiben zwischen Berlin und Poznan? Welchen Aufgaben stellen sich Unternehmen und Zivilgesellschaft, Politik und Verwaltung, aber auch die begleitenden Wissenschaften? Was funktioniert gut und warum? Und wo hapert es?

Anmeldung erbeten per Mail: veranstaltungen@leibniz-gemeinschaft.de oder telefonisch unter 030 / 206 049 46.

29.08.2021 - <http://www.oder-partnerschaft.eu/veranstaltungen/2014/1372>